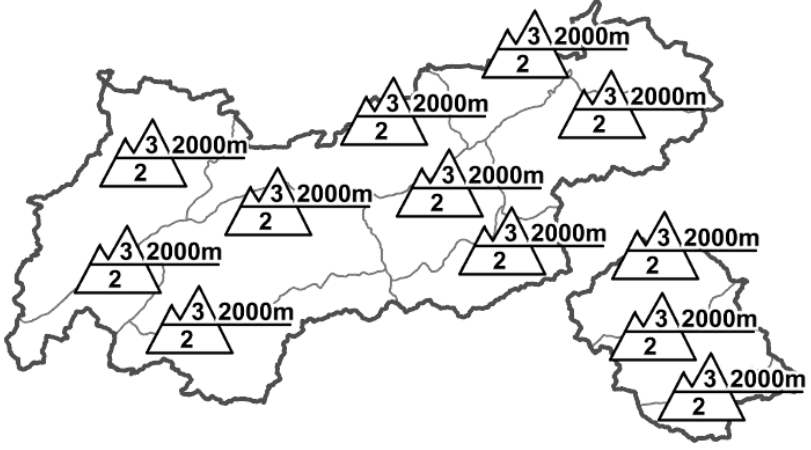






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.01.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Mittwoch, den 5. Januar 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In ganz Tirol herrschen überwiegend günstige Tourenverhältnisse mit mäßiger Lawinengefahr, aufgrund der fehlenden nächtlichen Ausstrahlung während der Nachtstunden und der Durchfeuchtung der Schneedecke muss jedoch im Tourenbereich besonders in Höhenlagen über ca. 2000m in eingewehten Steilhängen der Exposition NW über N bis SO weiterhin eine erhebliche Lawinengefahr beachtet werden.

Die bereits gestern in Kammnähe beobachteten Schneeumlagerungen halten heute an und führen in SO-gerichteten, kammnahen Steilhängen zur Bildung neuer Schnee Bretter.

Die Durchfeuchtung der Schneedecke in tiefen Lagen fördert den Abgang von Gleitschneelawinen aus steilen Wiesenhängen.

Osttirol war während der Nachtstunden wetterbegünstigt, weshalb die Lawinengefahr dort überwiegend als mäßig einzustufen ist.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Setzungs- und Stabilisierungsprozess der Schneedecke hat auch im Verlauf des gestrigen Tages angehalten. Südseitig trifft man großteils auf einen bis zum Boden gut verfestigten Schneedeckenaufbau. Aufgrund der Regenfälle während der Nachtstunden bis in Höhenlagen von ca. 1500m muss jedoch eine Festigkeitsminderung der Schneedecke beachtet werden. In den übrigen Hangrichtungen findet man weiterhin ein sehr ausgeprägtes, lockeres Schwimmschneefundament, das von unterschiedlich gebundenen Altschneeschnitten überlagert ist, vor. Der auflebende Wind aus nordwestlichen Richtungen führt im Kambereich zu neuen Triebschneeansammlungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Entlang der Nordalpen schneit es am Vormittag leicht bis mäßig ohne nennenswerte Ergiebigkeit. Der am Vormittag noch recht lebhaft Nordwestwind flaut tagsüber zunehmend ab. Südlich des Inntals lockern die Wolken schon vor Mittag auf, am Nachmittag sollte die Sicht überall einwandfrei sein. Vorübergehend ist es etwas kühler geworden, tagsüber steigen die Temperaturen aber neuerlich an: In 2000m um -2, in 3000m um -6 Grad.

TENDENZ

-

Patrick Nairz